



EFT Newsletter 06/10

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an diesem Newsletter, der Sie über die EFT-Klopfmethode informieren will. Er gibt Ihnen hilfreiche Anregungen zur Anwendung und stellt sich Ihren Fragen zu dieser Technik. Weiterhin gibt es aktuelle Hinweise zu meinen Veranstaltungen.

Sie sind eingeladen,

- über **Ihre Erfahrungen** mit EFT zu berichten, die ich an dieser Stelle veröffentliche.
- **Fragen zu EFT** zu stellen, die hier dargestellt und beantwortet werden.
- **Fallberichte** aus Ihren EFT-Anwendungen zu schildern.

Schicken Sie Ihre Beiträge an kontakt@eft-benesch.de.

Zum Zurücklehnen

»Die Welt um uns ist so bunt und lebendig, wie wir sie machen.«

P. H. Stevens

Es gibt viele Gründe, warum ein Streit beginnt – hier ist noch einer

Am Samstag morgen stand ich sehr früh auf, zog mich in aller Stille an, machte mir ein Frühstück, nahm den Hund mit und verschwand leise in die Garage.

Ich befestigte mein Boot auf dem Auto und war dabei, mich in den sintflutartigen Niederschlag zu wagen. Auch der Wind blies stürmisch, so dass ich mich doch anders entschied und wieder mit dem Auto in die Garage zurücksetzte. Ich stellte das Radio an und erfuhr, dass das Wetter den ganzen Tag über so bleiben würde.

Ich ging also wieder ins Haus zurück, zog mich leise aus und kroch erneut unter die Bettdecke, drückte mich an den Rücken meiner Frau – nun mit einer ganz anderen Erwartung – und flüsterte zu ihr: »Das Wetter draußen ist wirklich schrecklich.«

Meine seit zehn Jahren geliebte Frau flüsterte zurück: »Kannst du es glauben, dass mein irrer Mann da draußen ist zum Fischen?«

Und der Kampf begann ...

Aktuelles

Suche Gruppenorganisator(in)/Veranstalter(in) für Österreich bzw. Wien

Nachdem die bisherige Organisatorin/Veranstalterin aufgehört hat, suche ich jemanden, die/der die Organisation und Veranstaltung von meinen EFT-Kursen in Österreich oder Wien übernimmt. Wer Interesse hat, möge mich doch bitte kontaktieren per Telefon +49-89-37488928 oder per Mail: kontakt@eft-benesch.de.

Gary Craigs neueste Nachrichten

In seinen beiden letzten Emails hat Gary Craig, der Begründer von EFT, informiert dass – wie bereits seit längerem angekündigt – seine Website www.emofree.com ab jetzt nicht mehr zugänglich ist. Die

erfreuliche Nachricht ist, dass die meisten Inhalte seiner Website von Dawson Church unter www.eftuniverse.com weitergeführt werden, darunter unter anderem die ganze Sammlung an Fallberichten und wissenschaftlichen Studien, sowie eine Reihe neuer Inhalte. Des Weiteren wird es einen wöchentlichen Newsletter geben, den man auf der genannten Website bestellen kann.

Gary Craig hat bekräftigt, dass seine DVDs nicht mehr zu kaufen sein werden, doch erinnert er, dass die bereits verkauften DVDs ja kopiert werden und unentgeltlich weitergegeben werden dürfen. Darüber hinaus hat Dawson Church unter www.eftuniverse.com einen DVD-Verleih eingerichtet.

Die EFT-Diskussionsforen sind jetzt unter www.eftmastersworldwide.com/forums zu finden.

Garys abschließende Bemerkung: *Mein Rückzug ist jetzt Realität. Die letzten 15 Jahre brachten eine außergewöhnliche Reise für uns alle und – mit Unterstützung der großen Mehrheit von euch – führte zu einem eindrucksvollen Anwachsen der Bedeutung von EFT. Ich werde mit Interesse die Entwicklung weiterverfolgen, die ihr von diesem Punkt aus nehmen werdet.*

Hinweis-Dauerbrenner

»EFT D.A.CH. – Fachverband der EFT-Trainer/innen & EFT-Anwender/innen«

Informationen zu Satzung des Verbandes, sowie Mitgliedsanträge und weitere Informationen zum Verband und zu EFT finden Sie unter: www.eft-dach.org.

EFT-Übungsgruppen

Wer EFT-Levelkurse absolviert hat, soll möglichst viel üben – eigene Probleme angehen, aber dann – bei Interesse – sich auch an Themen anderer Personen wagen. So finden Sie auf meiner Website www.eft-benesch.de unter der Rubrik »Info/EFT-Übungstreffs« Anlaufstellen im deutschsprachigen Raum, die in ihrer Region solche Treffen anbieten, um miteinander zu üben, Erfahrungen auszutauschen und so die EFT-Fertigkeiten zu erweitern. Schauen Sie also mal rein, wenn Sie mit anderen üben wollen, die Liste wird stetig aktualisiert und erweitert. Wer als Koordinierungsstelle einer solchen Übungsgruppe in seiner Region fungieren will, soll mir schreiben, damit ich sie/ihn in meine Website aufnehmen kann. Mindestvoraussetzung für die Aufnahme in die Liste als Übungstreffanbieter/in ist der absolvierte EFT-Level 2.

Kinder-Anwender-Liste

Wer speziell EFT auch bei Kindern anwendet und für die Arbeit mit Kindern qualifiziert ist, kann sich auf meiner Website www.eft-kinder.de als EFT-Anbieter eintragen lassen. Wenden Sie sich in diesem Falle an mich unter praxis@eft-kinder.de.

Anregungen

Probleme mit dem Schwanger werden? – Eine gute Chance mit EFT

Eine Mail mit einer Anfrage: »Lieber Horst, liebe Doris, nach langer Zeit melde ich mich mal wieder bei euch. ... Ich habe einen kleinen Hilferuf an euch. Mein Mann und ich versuchen seit einem Jahr schwanger zu werden. Es klappt leider nicht, und ich finde es wahnsinnig schwer, dort einen Punkt zu finden, den ich klopfen kann. Ich habe schon so viel ausprobiert, eine Besserung bekomme ich immer nur für kurze Zeit, bis der nächste Rückschlag kommt. Könnt ihr mir helfende Ratschläge geben, wie ich gelassener und ruhiger werde? ... Ihr habt mir schon einmal sehr geholfen. Ich würde mich sehr über eine Rückmeldung freuen. Liebe Grüße S.«

Meine Antwort: »Hallo S., ... Bei ausbleibender Schwangerschaft (wenn organisch alles o.k. ist) spielen verschiedene Aspekte eine Rolle. Ich hatte bereits drei Frauen, die dann nach dem Klopfen schwanger geworden sind.

- Ängste, die Herausforderungen nicht zu schaffen, dem Kind nicht gewachsen zu sein, den Anforderungen nicht gerecht werden zu können,
- Ängste, nicht mehr Zeit für sich zu haben, nicht mehr frei zu sein, abhängig zu sein, auf der ›Strecke‹ zu bleiben,
- Ängste vor Komplikationen, Schmerzen etc.
- mangelndes Vertrauen in den Partner, der einen dann ja auch sitzen lassen könnte mit dem Kind,
- alte Glaubenssätze aufgrund alter Erlebnisse mit den Eltern und deren Vorbild (so hatte ich erst vor kurzem eine Frau, die erkannte, dass sie ihren Eltern nicht diese Freude eines Enkelkinds machen wollte, weil sie noch im Kampf mit ihren Eltern stand).

Am einfachsten ist es, wenn du an Schwangerschaft denkst, an das Kind, wie es mit dir aufwächst etc. Gehe in alle möglichen Vorstellungen, die Schwangerschaft, Geburt und Leben mit einem Kind betreffen, und achte darauf, was da in dir an Gedanken, Gefühlen, körperlichen Empfindungen erscheint. Dies alles sind Klopfthemen. Beginne mit diesen Themen und gehe in den Klopfprozess und lasse dich überraschen, was sich dann unter dieser Oberfläche zeigt.

Halte uns auf dem Laufenden. Ich hoffe, dies hilft.«

Gerne höre ich von Ihren Erfahrungen und Ihren Anregungen und Fragen.

Fallgeschichten / Berichte

Und er kann noch freier gehen. Teil 2

Im letzten Newsletter berichtete ich von Heil- und Gehproblemen bei einem jungen Mann, dem sein unteres Bein völlig zerschmettert worden war. Und wir hatten auch bereits nach einer ersten Rückmeldung erfahren, dass der Heilprozess nun in Gang gekommen und Herr A. bereits schmerzfreier geworden war.

Zu Beginn der Folgesitzung machten wir Bestandsaufnahme: Die Klopfresultate des letzten Males waren tatsächlich anhaltend, so dass Herr A. viel fester auftreten konnte und so der Heilvorgang beschleunigt wurde, was auch die Ärzte bestätigten. Erste Drähte, die von außen quer in das Bein eingeführt waren und sein Bein stabilisierten, konnten bereits entfernt werden. Herr A. wirkte viel befreiter und positiv gestimmt, was den weiteren Verlauf anging.

Da er nun wesentlich fester - und teilweise sogar ohne Krücken - sein Bein beim Gehen belasten konnte, verspürte er in Nähe der noch verbliebenen Stützdrähte beim Abrollen der Zehen einen brennenden Schmerz der Größe sechs. Wir klopfen u.a.: *»Auch wenn ich diesen kräftig-scharf brennenden Schmerz im Verlauf der inneren Sehne des rechten Fußes habe, als ob mein Fuß in Brennesseln wäre, ich akzeptiere mich voll und ganz ...«*. Es wurden auch weitere Aspekte dabei beklopft, z.B. dass Fuß und Bein Vieles durchgemacht hatten, dass Schmerzerinnerungen vorhanden sein könnten, dass die Sehne noch nicht loslassen kann, weil sie noch nicht vertraut, dass wirklich frei belastet werden kann, wie die Ärzte sagen (das Bein wird ja noch immer durch die genannten Drähte und ein »Stützkorsett« für das Bein gesichert), dass Nerven beim Gehen gedrückt werden wegen den Stützdrähten, die in das Bein knapp über dem Sprunggelenk hineingehen ... etc. Nach dem Klopfen hatte sich der Schmerz um die Hälfte reduziert und sich dann nach weiteren Klopfdurchgängen - trotz noch stärkerer Belastung - völlig aufgelöst. Jetzt zeigte sich ein Brennen an der Außenseite des Fußes, ebenfalls in Nähe der Stützdrähte, jedoch nur in einer Stärke von zwei bis drei, das sich rasch verflüchtigte.

Herr A. versuchte sich an einer anderen Bewegung: Er stellte sich hin und ging leicht in die Knie (er setzte sich sozusagen ab), wobei sich der ganze Druck auf die Vorderballen seiner Füße legte (das Sprunggelenk aber nicht nachgeben konnte, weil es ja versteift worden war). Es entstand also sehr großer Druck in der Gegend der Stützdrähte. Herr A. verspürte erneut starkes Brennen an der Innensehne der Stärke fünf. Auch dieses wurde erfolgreich aufgelöst. Seine Bemerkung: *»Das ging gestern noch gar nicht, dass ich dies tun konnte.«*

Er ging zum Testen immer wieder auf und ab – ohne Krücken. Er überprüfte und belastete vermehrt – alles war für ihn in Ordnung, bis auf ein leichtes Brennen (1 bis 2) beim Gehen. Auch dies wurde aufgelöst. Ich bemerkte, dass er dennoch immer noch irgendwie »gebremst« ging. Wir klopfen noch vorhandene Zweifel, noch vorhandene Vorsicht, innere Blockiertheit, so dass er schließlich gelöst und frei hin und herging.

Herr A. verspürte angenehmes Strömen in seinem Bein. Diese Wahrnehmung machte ich mir zunutze und führte ich ihn in einer leichten Trance zu inneren Bildern, in denen der Knochen von diesem angenehmen Strömen durchdrungen wird, so dass der Knochen zur Heilung angeregt wird und sich ebenfalls gut fühlt, und zu inneren Bildern, in denen – wie auf einer Baustelle – eine Verschalung mit Beton gefüllt wird (sein Bild). Er fühlte sich entspannt und richtig gut mit seinem Bein, ging viel lockerer auf und ab und ging auch ohne Krücken die Treppen hinunter.

Ich halte auf dem Laufenden.

Handekzem – und EFT war die Lösung (eine Mitteilung einer Kursteilnehmerin)

»Hallo Horst, wie besprochen möchte ich Dir meine Erlebnisse mit meinem Hand-Ekzem schildern, unter dem ich – wie schon kurz angesprochen – seit März gelitten habe.

Bitte halte mich jetzt nicht für verrückt, denn ich habe die EFT-Lösung ja schon spätestens seit Deinem Buch »Frei von Allergie mit EFT« im letzten Jahr in meinen Händen gehalten ... Ich habe seit März mit einem Handekzem zu tun gehabt, und es war wie verhext. ... Was war nur mit mir los ? Meinst Du ich hätte EFT einmal darauf angewendet? Nicht die Bohne, ich hab's einfach nicht getan. (Denn ich habe ja Dein Buch im letzten Jahr nicht nur gelesen, sondern aktiv angewendet und war sogar mit dem darin beschriebenen Muskeltest fast perfekt.) Ich habe stattdessen soooo viel über mich ergehen lassen, indem ich – wie schon erwähnt – in der Hautklinik war, Cortisoncreme verwendete, blöde Baumwollhandschuhe trug sowie einen Allergietest über mich ergehen ließ und das Mitleid von Mitarbeitern sowie komische Blicke in der Öffentlichkeit mir angetan habe usw.

Nun, letztendlich wurde mir in der letzten Woche erst so richtig klar, dass mir keiner helfen kann, denn der Hautarzt meinte schließlich auch nur, dass ich mich künftig einfach nur vor Lanolin (Wollwachs), Kobalt und Nickel fernhalten sollte. Cortison wurde abgesetzt, und falls es wieder jucken bzw. schlimmer werden sollte, müsste ich wiederkommen. Das ist jetzt drei Wochen her.

Ja, es hat wieder gejuckt, und ich war zuerst stocksauer auf den Hautarzt, ob das jetzt die Lösung meiner Probleme sein sollte?!

Gerade, als ich mich so »hängengelassen und alleingelassen« fühlte mit meinem Juckreiz an den Händen, habe ich Dein Buch hervorgeholt. Ich fühl mich im Nachhinein so naiv, denn in Deinem Buch steht doch alles drin, was man braucht. Ja sogar, ob das Allergieproblem von innen oder außen kommt, ich habe hierfür Deinen Scheitelpunkt-Muskeltest, und schon hatte ich die nächste heiße Spur.

Beim Joggen habe ich gleichzeitig Fingertapping (Anmerkung: siehe Newsletter 8/06 und 3/07) darauf gemacht, und plötzlich kam auch eine Wut über meinen Chef hoch. Ich habe vor lauter Wut herausgeschrien (ich war auf einem Feldweg), dass ich mich von ihm angewidert fühle, nichts mehr mit ihm zu tun haben möchte, weil er sich andauernd der Verantwortung entzieht und die Mitarbeiter nur benutzt und zu manipulieren versucht und andere Mitarbeiter belauscht.

Nach meiner intensiven EFT-Anwendung in den letzten Tagen ist das Handekzem schon fast weg, doch meine Einstellung, »dass ich mich von meinem Chef durch seine Art angewidert fühle«, will ich gleichzeitig nicht aufgeben. Ich will diese Einstellung einfach beibehalten, um mich auch selbst vor ihm zu schützen, um den gewissen Abstand zu ihm zu halten.

Das Problem ist jedoch, dass die Einstellung von meinem Chef definitiv die Ursache von meinem Handekzem ist, da ich das mit weiteren EFT-Bearbeitungen zwischenzeitlich herausgefunden habe und die positive Wirkung mit EFT eindeutig ist. Irgendwie bin ich jedoch hierbei mit mir selbst in einem Konflikt, denn ganz verschwindet das Handekzem jetzt auch nicht.

Was mache ich in so einem Fall, wenn ich das Ekzem loswerden will, aber die Ursache nicht? Was für einen Einstimmungssatz nehme ich hier?« (Kommentar: Wir erkennen hier, dass das Problem in der Tat

nicht ganz gelöst wurde, da noch Reste der Ekzemproblematik bestehen. Hier einige Beispiele, die hilfreich sein könnten: *»Auch wenn ich dieses Problem mit dem Chef nicht lösen kann und deshalb noch Reste an Ekzem mich daran erinnern, ich akzeptiere mich voll und ganz und lasse mich überraschen, welch überraschend einfache Lösung ich für dieses Problem finde bzw. welch überraschend einfache Lösung sich für mich auftut – was in der Folgemail auch eintrat«* oder *»Auch wenn ich dieses Problem mit diesem Chef habe und sogar meine Hände darunter leiden, ich akzeptiere mich voll und ganz und frage mich, ob da meine Hände bei diesem Konflikt mit im Spiel sein müssen«* oder *»Auch wenn ich dieses Problem in der Haut meiner Hände habe, weil ich diesen Chef gar nicht mag und auch weiterhin nicht mögen will, ich bin o.k. und gebe meinen Händen die Erlaubnis, von diesem Chef zu lassen, auch wenn ich es nicht kann.«* Und natürlich wäre es gut, sich zu hinterfragen, was da nicht losgelassen werden kann. Vielleicht führt die Spur in alte Erfahrungen mit »Autoritäten« oder Vater, die ähnliche Züge aufweisen und zu einem Kampf führen. – Die Lösung kam in der Tat auf überraschende (?) Weise.

Ein paar Tage später erhielt ich die nächste Mail (bevor ich antworten konnte):

»Hallo Horst, das Handekzem ist weg, ohne meine innerliche Ablehnung zu meinem Chef geändert zu haben. Einfach geil! Ja nun ... ich bin heute (ohne Grund) gekündigt worden. Aber ich finde es trotzdem gigantisch, denn mir macht es einfach nichts aus. Vielleicht, weil ich im letzten Monat selbst mit dieser Firma abgeschlossen hatte und selbst schon kündigen wollte, nicht nur, weil ich weiß, jederzeit was Besseres, vor allem Dankbares zu finden.

Viel mehr fühle ich mich sauwohl, und weißt Du warum, weil ICH bin ICH geblieben bzw. habe wieder schnurstracks mit EFT zu mir gefunden. ... Ich war heute zufällig auch noch bei der letzten Kontrolle in der Hautklinik Starnberg, wo sie natürlich nichts mehr finden konnten. Als ich dem Arzt schilderte, dass ich vor drei Wochen alleingelassen nur zwei Wahlmöglichkeiten gehabt hatte, Cortison bei ihm oder EFT bei mir, da hat er sich die ISBN-Nummer von Deinem Buch »Frei von Allergie« notiert.

Horst, wenn Du meine Hände gesehen hättest, und hättest Dir heute von mir sagen lassen, dass ich mich weder vor Nickel, Lanolin noch Kobalt fernhalte (wie denn auch?!) – wohl gemerkt aus medizinischer Sicht –, dann hättest Du Dir die ISBN-Nummer auch notiert! Ich fand's cool, dass er »gerade als Mediziner« dieser Ebene offen gegenüberstand. ...«

Ihre Erfahrungen und Erlebnisse mit EFT und Ihre EFT-Fälle (erfolgreiche bis weniger erfolgreiche) könnten hier stehen. Dies ermutigt auch andere, sich an EFT zu versuchen. **Schreiben Sie, damit dieser Newsletter eine Fundgrube und Hilfe für andere EFT-Anwender sein kann und bleibt!**

Aktuelles aus unserer Praxis

Näheres zu den Kursen und weitere Termine **für das Jahr 2010/2011** am Ende des Newsletters bzw. unter www.eft-benesch.de.

EFT-TRAINING UND AUSBILDUNG

► Level 1

- **Bei mir:** Der nächste Termin für einen **Level-1-Kurs:** Samstag/Sonntag **12./13. Juni 2010** (9.30 bis 18 Uhr und 10 bis 17 Uhr) auf dem Scharlhof in Röhrmoos / München.
- **Vahrn/Brixen (Südtirol):** **Level-1-Kurs** am Freitag/Samstag **29./30. Oktober 2010**. Informationen und Anmeldung bei Monika Engl, Bildungshaus Kloster Neustift, Stiftstraße 1, I-39040 Vahrn, Tel.: +39-0472-835588, Email: bildungshaus@kloster-neustift.it.

► Level 2

- **Bei mir:** Der nächste Termin für einen **Level-2-Kurs:** Samstag/Sonntag **17./18. Juli 2010** (9.30 bis 18 Uhr und 10 bis 17 Uhr) auf dem Scharlhof in Röhrmoos / München.

► Level 3

- **Bei mir:** Der nächste **Level-3-Kurs:** Samstag/Sonntag **03./04. Juli 2010** (9.30 bis 18 Uhr und 10 bis 17 Uhr) in Röhrmoos / München.

Es lohnt sich sicherlich, diesen Kurs öfters zu besuchen, da mit jedem weiteren Level-3-Kurs immer neue Themen angesprochen und EFT-Fertigkeiten weiter vertieft werden können. Für Wiederholer gibt es einen Preisnachlass von Euro 70,-.

EFT-SPEZIALSEMINARE

Diese Seminare dienen dazu, EFT-Kenntnisse auf bestimmten Problemfeldern zu erlangen, bereits bestehende Kenntnisse zu vertiefen, Möglichkeiten zur Spezialisierung zu schaffen und eigene spezifische Probleme noch intensiver anzugehen. Siehe hierzu auch meine Website www.eft-benesch.de.

► Nächste Kurse »Frei von Allergie mit EFT«

- **Bei mir** (München-Solln) am Samstag, **24. Juli 2010** (am Folgetag der Kurs: »Die Anwendung von EFT bei Kindern«) von 9.30 Uhr bis 18 Uhr.
- **Herzogenbuchsee (Schweiz)** Samstag **21. August 2010**. Anmeldung u. Info: Reto Wyss, Swiss Center for EFT, e-mail: info@emofree.ch (am Folgetag der Kurs »Anwendung von EFT bei Kindern«).

► **»Systemisches Integrieren«** am Samstag/Sonntag **13./14. November 2010** (9.30 Uhr bis 18 Uhr und 10 Uhr bis 17 Uhr) auf dem Scharlhof in Röhrmoos / München.

► Der nächste Basis-Kurs »Thema Geld – Lust auf Wohlstand«

Freitag 15. bis Sonntag 17. Oktober 2010 (17 bis 21 Uhr, 10 bis 18 Uhr und 10 bis 17 Uhr) auf dem Scharlhof in Röhrmoos / Nähe München

► Der nächste Folgetag »Thema Geld – Lust auf Wohlstand«

Samstag, 26. Juni 2010 (9.30 bis 18 Uhr) in München-Solln. Voraussetzung für die Teilnahme ist der Basis-Kurs.

WEITERES

Sie können auch selbst EFT-Gruppen und EFT-Kurse organisieren, auch für ganz spezielle Themen und Inhalte, und mich als Gruppen- bzw. Kursleiter einladen. Treten Sie hierzu in Kontakt mit mir.

Die EFT-Kinderecke

Kind-erleben

»Sabinchen macht ihren Teddy ganz nass und legt ihn dann in den Gefrierschrank. »Was machst du denn da?«, fragt die Mutter. Meint Sabinchen: »Du weißt doch, ich habe mir schon immer einen kleinen Eisbären gewünscht.«

Fingernägel kauen ade (ein Erfahrungsbericht)

»Ich habe »Fingernägel kauen« bei der Tochter meiner Freundin klopfen dürfen. Sie hatten schon alles probiert, aber das Nägelkauen ist geblieben. Ich habe das Mädchen berichten lassen, die Situationen, in denen sie Nägel kaut, und währenddessen haben wir dauernd geklopft. Dann haben wir nochmal situationspezifisch geklopft, das Ganze hat ca. 30 Minuten gedauert. Eine Woche später hat sie mir berichtet, dass sie nicht mehr Nägel kaut.

Was ganz schön war und was mich riesig gefreut hat, ist, dass das Mädchen EFT so super verstanden und angenommen hat, denn sie hat es gleich auch bei einer Streitsituation mit einer Freundin angewandt. Danach hat sie klar gesehen und erkannt, was richtig ist – wie sie mir berichtet hat – und das mit der Freundin geklärt.

Es ist schon witzig ... ich habe immer gedacht, die Leute wollen nur nett zu mir sein und sagen das nur so dahin, dass ihre Beschwerden weg sind. Wenn ich dann aber gefragt werde, ob ich denn nochmal klopfen könnte, spätestens da habe ich gemerkt, dass es nicht nur Nettigkeit war.« (*Anmerkung*: Da sind wohl auch noch eigene Zweifel, dass EFT wirklich wirken kann – aber wer kennt diese nicht. Also wieder ein Thema zum Klopfen: »Auch wenn ich nicht glauben kann, dass das Klopfen hier wirken kann, das kann ja gar nicht sein, so einfach kann das nicht gehen, wo ich doch so kompliziert bin und alles kompliziert sein muss, ich bin vollkommen o.k. ...«). Aber auch ein mögliches Thema sollte da angeschaut werden: »Auch wenn ich nicht glauben kann, dass Leute aufrichtig zu mir sind ...«

Schreiben Sie mir Ihre Erfahrungen und Anregungen beim Klopfen mit Kindern.

Die nächsten Kurse »Anwendung von EFT bei Kindern«

- **Bei mir** (München-Solln) am Sonntag, **25. Juli 2010** (am Vortag der Kurs: »Frei von Allergie mit EFT«) von 9.30 Uhr bis 18 Uhr.
- **Herzogenbuchsee (Schweiz)** Sonntag **22. August 2010**. Anmeldung u. Info: Reto Wyss, Swiss Center for EFT, e-mail: info@emofree.ch (am Vortag der Kurs »Frei von Allergie mit EFT«).

Sie können selbst Vorträge und Kurse organisieren und mich als Referenten bzw. Kursleiter einladen. Treten Sie hierzu in Kontakt mit mir.

Anmelden und Abmelden dieses Newsletters

Wichtiger Versandhinweis

Ich versende diesen Newsletter nur an Abonnenten oder an Interessenten, die mit mir in Kontakt getreten sind.

- Für eine **Anmeldung, Abmeldung** oder **Änderung Ihrer Email-Adresse** schicken Sie mir bitte eine Meldung per Email oder eine Notiz via Website www.eft-benesch.de, Rubrik »Newsletter«.
- Ich versichere, dass Ihre Email-Adresse und weitere Angaben **streng vertraulich** behandelt und an Dritte nicht weitergegeben werden.

IMPRESSUM

Dieser Newsletter wird herausgegeben von Horst Benesch, Neidensteiner Straße 11 a, 81243 München, Tel: 089-37488928, newsletter@eft-benesch.de, www.eft-benesch.de, www.eft-kinder.de

DER AUTOR

Horst Benesch, Heilpraktiker (Psychotherapie), ausgebildet in verschiedenen Verfahren der humanistischen Psychotherapie, EFT-Therapeut, EFT-Trainer, Seminarleiter, Wohlstandscoach, Buchautor. Praxis in München.

München im Juni 2010